

nicht völlig analoger Einheitlichkeit, was die Schwierigkeit erhöht.“ [BK] „Zwei sehr schöne Mattbilder.“ [JB]

2751 (Aliovsadzade) a) 1.Kxb2 Ke8 2.Kxc3 Kxf8 3.Kxd4 Ke7 4.Kxe5 Lxf6#, b) 1.fxe5 Ke1 2.exd4 Kd1 3.dxc3 Kc1 4.cxb2+ Lxb2#. „Zalokotsky theme.“ [Autor] Außerdem „Helledie-Thema, schwarz-weiße Opferräumung, 1 Mustermatt, aber 13 Bauern.“ [KHS] „The black pieces moving on the a1-h8 line are different. Interesting!“ [HO] „Schöner Zwilling: Einmal räumt der schwarze König, einmal der schwarze Bauer die Diagonale b2-e5 mit den weißen Bauern ab.“ [UM] „Die wBB werden einmal treppauf, einmal treppab abgeräumt - witzig!“ [TM] „Das Thema ‘Durchfressen’ sieht man der Stellung schon an, b) flacht leider ab.“ [BK] „Das war nicht sehr schwer, aber optisch klasse!“ [SH] „Das große Bauernfrühstück!“ [JB]

2752 (Banaszek+Rusinek) 1.Sc4+? Kd5 2.Da5+ Kc6 3.Dc7+ Kd5 4.Se3+ Ke5 5.f4#?? (en passant unmöglich). 1.Lc4! exd6 2.b3 d5 3.Ld3 d6 4.Lxe4 dxe4 5.Sc4+! Kd5 6.Da5+ Kc6 7.Dc7+ Kd5 8.Se3+ Ke5 9.f4+ exf3 e.p.#. „A logical problem: In the preparatory plan white forces black to exchange Be4 with Pe4. En passant, exchange of control of the square c4.“ [Autoren] „Bekömmliche Hausmannskost“ [KHS] mit „einem überraschenden Knalleffekt!“ [CG] „Dass es hier um einen e.p.-Schlag geht, ist anfangs nicht ersichtlich.“ [TB] „Schönes Problem, beginnend mit einer ruhigen Zugfolge und e.p.-Matt.“ [Niels Danstrup]

2753 (Innocenti+Kerhuel) 1.Ld5 Kf5 2.Lf7 Kg6# (3.Th7?), 1.Tg7 Sf7 2.Tg4+ Kg5# (3.Lf3?). „The black Rook and Bishop play two moves to reach the square where they interfere with each other.“ [Autoren] „Der weiße Superguard-König setzt selbst matt.“ [JB] „Der weiße König, der beide Male vom weißen Springer gedeckt wird, setzt zweimal matt. Hm.“ [KHS] „Der schwarze König könnte spielend gerettet werden, wenn ein eigener Offizier auf ihn zielen würde. Aber dummerweise steht der andere im Weg.“ [SH]

2754 (Armeni) 1.dxe2(=wS)! droht 2.Sd4(=wB)#, 1. .. Ta1(=sL) 2.Th2(=wL)#, 1. .. Sxe4(=sL) 2.Txe4(=wD)#, 1. .. Lxb4(=sT) 2.Sxc7(=wL)#, 1. .. Tc3(=sL) 2.Sxc3(=wL)#, 1. .. f5 2.Th8(=wL)#, 1. .. Dd7(=sT) 2.cxd7(=wS)#, 1. .. Dd8(=sT) 2.Lf7(=wS)#. „Shows the 4 upgrades and the 4 downgrades possible with Einstein.“ (Autor) „Der wBd1 entstand durch Sd1(=wB).“ [TB] „Der wB-Schlag droht mit wB-Matt, fantastisch.“ [JB] „I prefer threat’s procedure of checkmate with a pawn. It was interesting.“ [HO] „Voll vom gewöhnungsbedürftigen Einstein-Schach beherrscht.“ [KHS]

2755 (Leck) 1.Kf3 a4 2.Ke4 a5 3.Kd5 a6 4.Kc6 a7 5.Kb7 a8T 6.Lc6 T1a7#. „Mustermatt. Der sKg2 marschiert auf der Hauptdiagonalen schnurstracks nach b7 und der wBa2 nach a8 zur Unterverwandlung in Turm. Aber: Ohne weißen König ist das hier kein ‚richtiges‘ Hilfsmatt.“ [KHS] „Leider nicht orthodox, da der wK fehlt; den hinzuzufügen trägt jedoch nichts als das Erfüllen einer Konvention bei und kostet einen Haufen Cookstopper, daher erschien mir die vorliegende Form passender.“ [Autor] „Schöne Turm-Unterverwandlung.“ [UM] „Dieser 6-Steiner ist eine nette Knobelidee.“ [BK] Rolf Wiehagen schickte noch eine Version: 5-Steiner mit Idealmatt, aber ohne die sK-sL-Bahnung: 2755v, Weiß: Ta1 Ba2 (2), Schwarz: Kg2 Ld7 Sb6 (3), h#6, 1.Kf3 a4 2.Ke4 a5 3.Kd5 a6 4.Kc6 a7 5.Kb7 a8T 6.Lc6 T1a7#.

Herausgeber:	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
Erscheinungsweise:	4 - 12 x im Jahr mit Originalen; zusätzlich Preisberichte
Abonnement:	Anmeldung an gaudiumprobleme@gmail.com oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
Versand + Belege:	per E-Mail als pdf-Dokument
Originale an:	nur per E-Mail (only via e-mail) gaudiumprobleme@gmail.com
Homepage:	https://www.kunstschach.ch/gaudium.html
Lösungen:	und Kommentare bis zum 15.03.2025
Unkostenbeitrag:	keiner
Informalturniere:	2025 + 2026: #2 / #3, #n / h# / s# / fairy
Preisrichter:	Hauke Reddmann (#2); Rolf Ulbricht (#3, #n); Stephen Taylor (h#); Peter Sickinger (s#); Ladislav Packa (fairy)



Gaudium

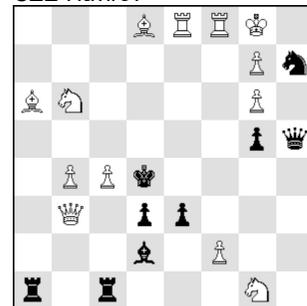
Ausgabe 312 (31.01.2025)
Faltblatt für Problemschach

Urdrucke

Wir begrüßen einen neuen Autor in Gaudium: Marco Guida aus Milano (Italien) beehrt uns in der Viererproduktion Nr. 2781, in welcher neben Antonio Garofalo und Mario Parrinello auch Francesco Simoni dabei ist (nach fast 12 Jahren Abstinenz!). Herzlich willkommen!

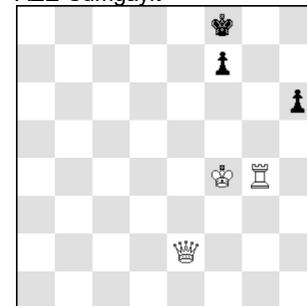
Definitionen: **Antikönige:** Ein Antikönig muss dauernd im Schach stehen. Er darf jedoch nie geschlagen werden. Jede Partei mit einem Antikönig darf nur so ziehen, dass der eigene Antikönig im Schach steht. Die Gegenpartei darf mit ihren Zügen das Schachgebot aufheben. Ein Antikönig ist (anti-)matt, wenn er nicht im Schach steht und seine Partei nicht so ziehen kann, dass er dann im Schach steht. **Breton:** Als Teil eines Schlagzuges wird neben dem Schlagopfer ein Stein derselben Art der Partei des Schlagtäters vom Brett entfernt, sofern einer vorhanden ist. Stehen hierfür mehrere Steine zur Auswahl, entscheidet die Partei des Schlagtäters, welcher Stein entfernt wird. **Einsteinschach:** siehe Gaudium 308. **Marscirce:** Der schlagende Stein (incl. Könige) wird vor dem Schlagfall auf seinem Ursprungsfeld wiedergeboren, der Geschlagene verschwindet. Für die Bestimmung des Ursprungsfeldes entscheidet dabei das Standfeld des Steines vor Wiedergeburt und Schlagen. --- Viel Spaß!

2772 Josef Burda
CZE-Havirov



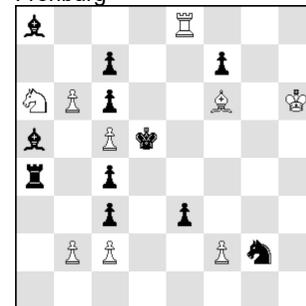
#2 (13+9)

2773 Elmar Abdullayev
AZE-Sumgayit



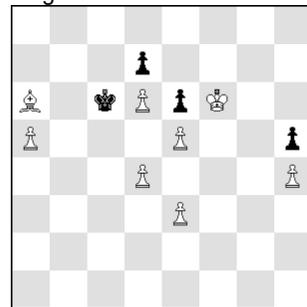
#3 (3+3)

2774 Peter Sickinger
Frohburg



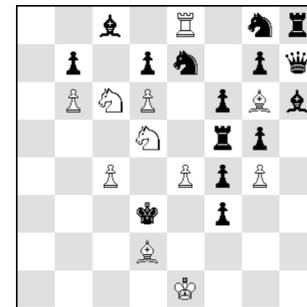
#5 (9+11)

2775 Claus Grupen
Siegen



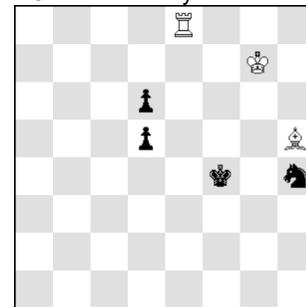
#8 (8+4)

2776 Abdelaziz Onkoud
FRA-Stains



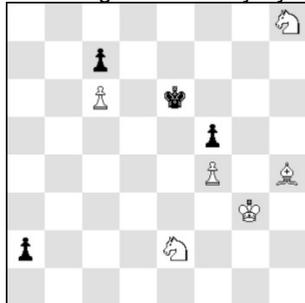
h#2 2 Lösungen (11+15)

2777 Eligiusz Zimmer
POL-Piotrkow Trybunalski



h#2,5 2 Lösungen (3+4)

2778 Alex. Fica + Zolt. Labai
CZE-Prag + SVK-Velky Kyr



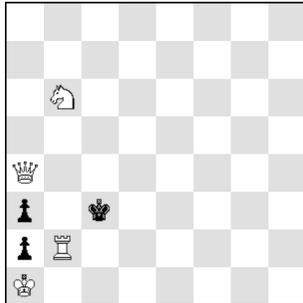
h#3 2 Lösungen (6+4)

2781 A. Garofalo+M. Parrinello
+M. Guida+F. Simoni ITA



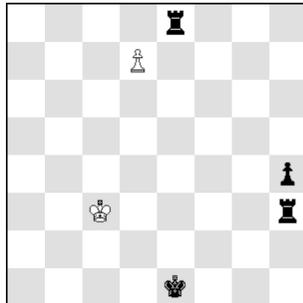
h#2 b) -sTd5 (8+11)
Breton

2779 Oleg Paradsinski
UKR-Tschaplinka



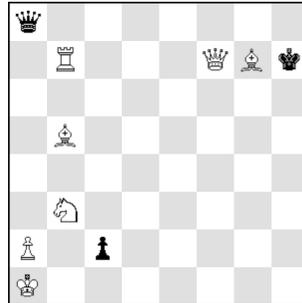
s#4 b) wSb6->d2 (4+3)

2782 Didier Innocenti
FRA-Sète



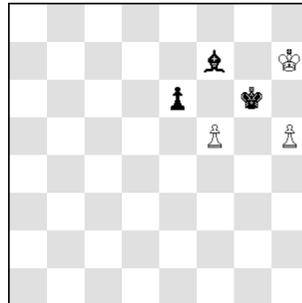
h#3 2 Lösungen (2+4)
Einsteinschach Marscirce

2780 Jozef Holubec
SVK-Láb



s#11 2 Lösungen (7+3)

2783 Michael McDowell
GB-Westcliff on sea



h#4 Antikönige (3+3)

Lösungen aus Gaudium 308

2744 (Paslack) 1.De6? (2.Sg3# A) Tf3/Td3 2.Lxf3 B/Lxd3# C, 1. .. Txg5/Se3+ 2.Sxg5/Txe3, aber 1. .. Tf4! [Thema A] bzw. 1.Dg6? (2.Lf3# B) Lg3/Td3 2.Sxg3 A/Lxd3# C; 1. .. Se3+ 2.Txe3#, aber 1. .. Lf4! [Thema A]; 1.Da4! droht 2.Ld3# C, 1. .. Lg3/Tf3 2.Sxg3 A/Lxf3# B, 1. .. Se3+(Sb2,Sf2) 2.T(x)e3#. „Pseudo-LeGrand-Zyklus sowie 3x Fesselung einer s Figur durch die wD und 2 x Thema A der WLK.“ [Autor] „Wie es sich gehört, kommen Lf3/Sg3 zurück, leider aber nur als Schlag (Geschmackssache).“ [Hauke Reddmann] „Die wD kann unbesorgt den sT fesseln, denn auch nach ihrem Schlag bleibt die Drohung bestehen.“ [Joachim Benn] „Die weiße Dame kann hier drei Fesselungen aufbauen. Dabei muss sie aber gut darauf achten, wen sie an sich bindet, denn zwei davon sind die Verführungen und die dritte ist die Lösung!“ [Stefan Heinrich] „Welchen schwarzen Stein soll die wDc6 fesseln, den sTf5, den sLe5 oder den sTe4?“ [Karl-Heinz Siehndel] „Qe6 fails with Rf4, Qg6 fails with Bf4 (a move to the same square).“ [Hironori Oikawa] „Ordentlicher Zweizüger.“ [Claus Grupen]

2745 (Ulbricht) 1.Lg4? (2.Sd3#) c2!, 1.Sg4? (2.Lg3#) c2!, 1.Sd3+? Kf3!, 1.Lg3+? Ke3!; 1.Kh7! droht 2.h6 .. 3.Sh5#, 1. .. Lg2 2.Sd3+ Kf3 3.Lg4#, 1. .. Sd2 2.Lg3+ Ke3 3.Sg4#. Diese Aufgabe wurde in G309, Seite 4 durch die neue Fassung 2745v (nun mit Rauf Aliovsadzade) ersetzt. Die Lösung lautet jetzt: 1.Lxf4? (2.Sc3#) Txb3!, 1.Sxf4? (2.Lf3#) Txb3!, 1.Lf3+? Kd3!, 1.Sc3+? Ke3!; 1.Kg7! droht 2.Kxh6 .. 3.Sg5#, 1. .. Lc2 2.Lf3+ A Kd3 3.Sxf4# B, 1. .. Lf2 2.Sc3+ C Ke3 3.Lxf4# D, 1. .. Ta4 2.Sxf4 B .. 3.Lf3# A, 1. .. Ta5 2.Lxf4 D .. 3.Sc3# C. Die ersten Züge der Verführungen werden zu Mattzügen der Lösung, die Drohzüge der Verführungen zu Zweitzügen. Saubere Probespiele, Fernblocklenkungen und zweimal reziproke weiße Züge. Diese Optimierung hat sich gelohnt! Die Kommentatoren begnügten sich alle (bis auf SH!) auf die Ursprungsfassung (die nun gelöscht ist!), die Kommentare können aber auch übertragen

werden: „Vorzüglicher 3-Züger mit stillem Entfernungsschlüssel und 2 homogenen Thema-Varianten, prima!“ [Bert Kölske] „Gute Drohung und harmonische Varianten, die in den Probespielen schon angedeutet werden.“ [Peter Sickinger] „In beiden Vorplänen werden die möglichen Fluchtfelder des schwarzen Königs d2 bzw. g2 durch Hinlenkung schwarzer Figuren (S,L) selbst geblockt. Gefällt mir gut.“ [KHS] „Versteckte Drohung.“ [Thomas Brieden]

2746 (Abdullayev) 1.h6! Kd5 2.h7 (3.h8D .. 4.Dd4#), 2. .. Ke5 3.h8D+ Kd5 4.Dd4#, 2. .. f4 3.h8T Ke5 4.Th5#, 1. .. f4 2.Lh3 Kd5 3.Le6+ Ke5 4.Te4#. „Nettes, kleines, leichtes Schachrätsel in Miniatur“ [KHS] mit Umwandlungs- und Mattwechsel. „Feine Zugzwangaufgabe mit einer recht schönen Unterverwandlung zwecks Pattvermeidung. Das Matt 4.Te4# und auch die Zugfolge dahin gefällt mir sehr!“ [SH] „Ersteindruck banal, die Unterverwandlung reißt es etwas raus.“ [BK] „Immerhin mit einer kleinen Pointe.“ [PS] Überraschend für mich, dass ich 4(!) Lösern 1 Punkt abziehen musste, weil sie die Variante mit 3.h8T nicht notierten.

2747 (Jordan, G.) 1.Te3? e5,b6!. Vorplan: 1.Sf5+! Kc6 2.Sxe7+ Kd6. Damit sind beide Hindernisse ausgeschaltet, jedoch nach 3.Te3? tut sich eine neue Verteidigung auf: 3. .. d4! (3. .. b6? 4.Sc8+Sf5+ mit Matt in 6 Zügen). Der wS muss erst wieder zurück: 3.Sf5+ Kc6 4.Sd4+ Kd6 5.Te3!, doch Schwarz hat noch einen Pfeil im Köcher: 5. .. De6,Df7 (alles andere kürzer). Jetzt kann der wS zwecks Weglenkung der sD geopfert werden: 6.Sf5+! Dxf5 7.Le7+ Kc6 8.Tc3+ Kb6 9.Ld8+ Ka6 10.Ta3# bzw. 7. .. Kc7 8.Tc3+ Kb8 9.Ld6+ Ka8 10.Tc8#. Dass es 2 Hindernisse sind, die durch den Vorplan beseitigt werden müssen, ist nicht ungewöhnlich. Nur sollten die Hindernisse besser nacheinander ausgeschaltet werden. Hier erledigt das 1 Vorplan gleichzeitig, der damit nicht zweckrein ist. Darauf wiesen KHS und TB hin. Wer in seinem Kommentar die Logik hervorhob, liegt trotzdem nicht ganz falsch, nur beginnt diese dadurch erst ab dem 3. Zug. Den meisten Lösern tat das keinen Abbruch: „Ich bin begeistert!“ [SH] „Erstaunliche Zitterpartie für den schwarzen König.“ [CG] „Ein wS-Pendel dient zur Beseitigung des sBe7 und ermöglicht damit den wT-Angriff.“ [JB] „Vorplan-Mehrzüger mit dem starken 5.Te3! auf dem Weg. Fein erdacht.“ [BK] „Sehr schöne Aufgabe.“ [Uwe Mehlhorn] „Den Sd4 habe ich erst mal eine volle Runde drehen lassen. Eine Weile später merkte ich, dass ich dadurch die Fernblocks abgeholt hatte.“ [PS] Es sei noch auf die Rückkehr von wS, wL und sK verwiesen und auf den Klasinc mit der Besonderheit, dass kein Stein für den sK das Durchlassfeld räumt, sondern der wL dieses Feld nur bedroht und diese Bedrohung vorübergehend aufgibt. Diese Klasinc-Abart hat - obwohl schon dargestellt - keinen Namen. Vielleicht wird mal einer vergeben? Bis dahin nenne ich das (gaudiumintern) „Bedrohungs-Klasinc“.

2748 (Cefle) 1.Dxb2 Da2 2.Dxh2+ Dxh2#, 1.Dxd4 Sf3 2.Dxg1 Dxg1#. „Das zeigt etwas für feine Geschmäcker.“ [CG] „Schwarze Opfer, schwarz-weiße Opferräumung, gute Materialausnutzung, Fastminiatur. Gefällt.“ [KHS] „Prima Einfall - mir gefällt's.“ [PS] „Black Queen movement is interesting.“ [HO] „Einmal diagonale und einmal orthogonale Bahnung, sehr harmonisch.“ [UM] „Sehr harmonische Doppelsetzung, auch der wK spielt mit: Er verhindert NLs mit 1. .. Dh7 2. .. Dxh#.“ [Thomas Marx] So harmonisch empfinde ich das gar nicht, nur 1x aktive Hinterstellung und nur 1 Mustermatt! „Vergleichbar mit meiner Switchback-Miniatur P1358331, hier mit dem thematischen Schlag der Leichtfigur.“ [BK] „Die Hauptarbeit leistet die schwarze Dame, sie beseitigt erst den im Weg stehenden weißen Bauern, bahnt dann für die weiße Dame und fungiert zum Schluss als Schlagopfer für den weißen Mattzug.“ [SH]

2749 (Vasylenko) 1.Ke6 Dc8 2.Ld6 Dc4#, 1.Kc7 a5 2.d6 Lb6#, 1.Kc6 Kc4 2.Td6 Dc8#. Nicht nur 3-facher Blockwechsel, sondern „cyclic interferences of black pieces on d6. B-p, p-r, r-b!“ [Autor] „Die Starthilfe durch den sK hält das Stück zusammen.“ [PS] „BR, bB and bP move to the same square and self-block. Very nice.“ [HO] „3 dünne Lösungen, die recht viel Material erfordern.“ [TM] „3 Blockwechsel als Verfolgung sind sehenswert, doch die sparsamere P1408172 bringt es (mit echten Auswahlzügen) auf den Punkt.“ [BK] „1 Mustermatt, Bivalve: sB-wD-sT, Gamage-Thema (1.Ke6), gute Materialausnutzung. Gefällt mir gut.“ [KHS] „Der sK lässt sich auf drei benachbarten Feldern mattsetzen.“ [JB]

2750 (Jones) 1.Te6 d3 2.Lxd3 Td2 3.Lc4 Le4#, 1.Tc6 Te2 2.Lxe5 Te4 3.Ld6 Le6#. „Black B captures a piece and then moves again to self-block. Clever procedure.“ [HO] Da der geschlagene Bauer vor dem Schlag ein Fluchtfeld des Königs deckt, ist dies das Bukowina Thema, was KHS richtig anmerkt. Ihm gefällt diese Aufgabe. „Ein typischer Jones mit erkennbarer, aber